Das Konzentrationslager als Institution totalen Terrors

Das Beispiel des KL Natzweiler

Wolfgang Kirstein

Centaurus-Verlagsgesellschaft
Pfaffenweiler 1992

Inhalt

Vorbemerkung IX

I. Geschichte und Funktionen des KL Natzweiler 1

1. Die Anfänge des KL Natzweiler als Arbeitslager 1
2. Das KL Natzweiler als "Nacht-und-Nebel"-Lager 4
3. Das KL Natzweiler als Exekutionsstätte 7
4. Medizinische Experimente an Häftlingen im KL Natzweiler 17
   a) Lost- und Phosgenversuche 18
   b) Versuche mit Fleckfieberimpfstoff 20
   c) Jüdische Skelettsammlung 22
5. Der Wandel in der ökonomischen Dominanzfunktion und das Ende des Lagers 32

II. Der äußere Lagerkomplex des KL Natzweiler 34

III. Die innere Struktur des KL Natzweiler 46

1. Das Lagerpersonal 46
   a) Der organisatorische Aufbau des Lagerpersonals 46
   b) Das Verhalten des Lagerpersonals 51
2. Die Lagerinsassen 60
   a) Zahlenmäßige Entwicklung und Zusammensetzung der Häftlingspopulation im KL Natzweiler 60
   b) Die herrschaftliche Gliederung der Lagerinsassen 70
3. Elemente des Lagerterrors 80
   a) Die Initiation 80
   b) Das lagerinterne Normen- und Strafsystem 85
   c) Die systematische Erzeugung elementaren Mangels: der chronische Hunger 93

IV. Überleben unter den Bedingungen totalen Terrors. - Das Verhalten der Lagerinsassen zwischen Anpassung und Widerstand 98

1. Die Überlebenschancen und Verhaltensstrategien des Individuums 98
2. Die Überlegenheit der organisierten Solidargruppe im lagerinternen Überlebenskampf 107

V. Die Außenlager des KL Natzweiler 117

1. Geschichte und Funktion der Außenlager 117
2. Die Herrschafts- und Organisationsstruktur der Außenlager 121
3. Die Insassen der Außenlager 125
   a) Zahl und Zusammensetzung der Häftlinge in den Außenkommandos 125
   b) Die herrschaftliche Gliederung des Insassengesamts in den Außenlagern 127
4. Das System der Zwangsarbeit 129
5. Die allgemeinen Lebensbedingungen der Häftlinge in den Außenlagern 138

Anhang 149

Literatur 151